

ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG UND BAUWEISE

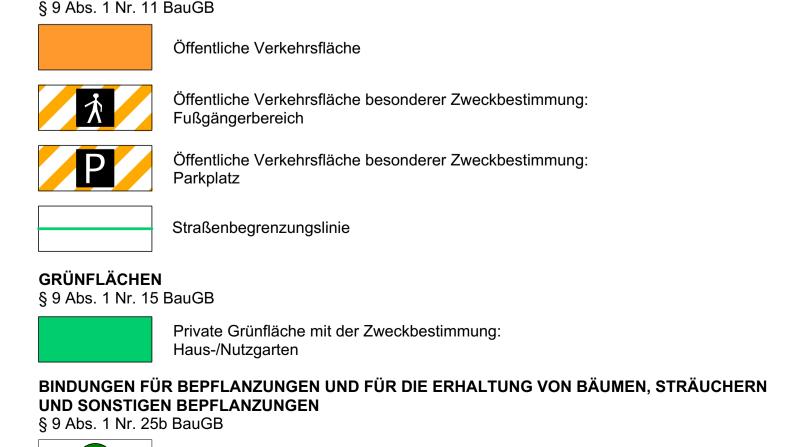
ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN UND STELLUNG BAULICHER ANLAGEN

Baugrenze Baulinie

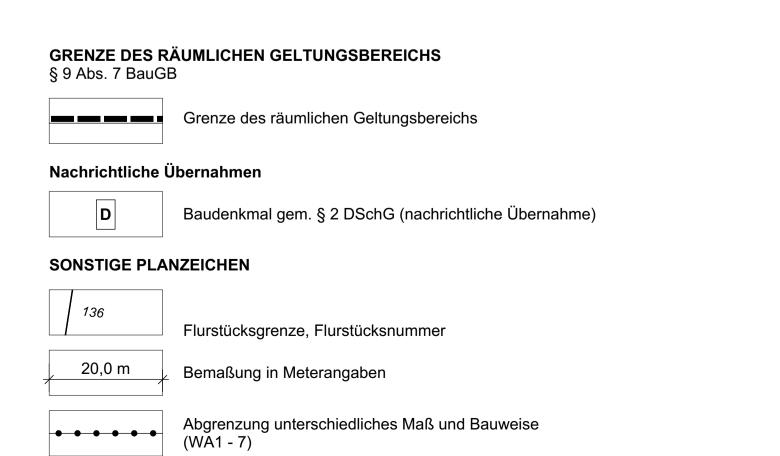
Stellung der Hauptgebäude (Hauptfirstrichtung)

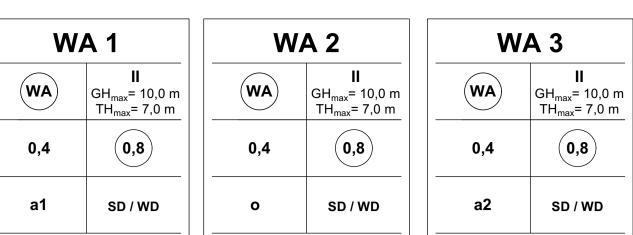
FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF § 9 Abs. 1 Nr. 5 BauGB

Flächen für den Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung: Gemeinschaftszentrum



Bäume zur Erhaltung





WA 4		WA 5		WA 6	
WA	II GH _{max} = 10,0 m TH _{max} = 7,0 m	WA	II GH _{max} = 10,0 m TH _{max} = 7,0 m	WA	II GH _{max} = 10,0 m
0,4	0,8	0,4	0,8	0,4	0,8
аЗ	SD / WD	a1	SD / WD	a3	

WA 7				
WA	II GH _{max} = 10,0 m			
0,4	0,8			
a1				

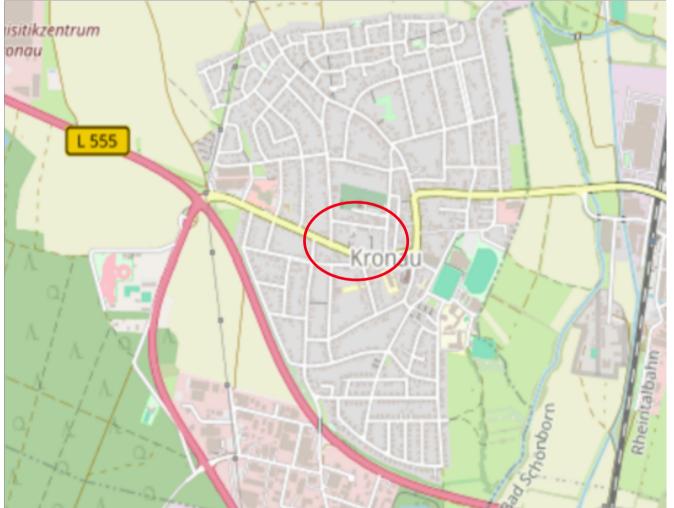
FÜLLSCHEMA NUTZUNGSSCHABLONE

Wohngebiet

Anzahl der Vollgeschosse als Höchstmaß Art der Gebäudehöhe (GH_{max}) als Höchstmaß Traufhöhe (TH_{max}) als Höchstmaß

Grundflächenzahl (GRZ) Geschossflächenzahl (GFZ)

o = Offene SD = Satteldach a = Abweichende WD = Walmdach







1:500

BHM Planungsgesellschaft mbH Bruchsal • Freiburg • Nürtingen 07251-98198-0 07251-98198-29 info@bhmp.de www.bhmp.de

KPL / DWI